

Billerbeck



Überraschung hinter 24 Türen

Adventskalender der Bürgerstiftung ab Freitag (30. 10.) erhältlich / Auflage erneut erhöht

Von Stephanie Dircks

18-Jährige nicht zu schnell unterwegs

BILLERBECK (sdi). Bei der Frau, die am vergangenen Samstagabend mit ihrem Auto am „Helker Berg“ gegen einen Baum geprallt ist, handelt es sich um eine 18-jährige Billerbeckerin. Dies teilte die Polizei gestern auf Anfrage unserer Zeitung mit. Mit ihrem Auto war die junge Frau gegen 23.30 Uhr auf der Kreisstraße 30 (Helker Berg) von der Coesfelder Straße aus in Richtung Münster-

straße unterwegs. Sie kam von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Baum. Die Unfallursache ist noch unklar. Nach ersten Ermittlungen ist sie aber nicht zu schnell unterwegs gewesen, so die Polizei. Vermutlich sei der Unfall durch ein Lenkungsmanöver auf dem Grünstreifen ausgelöst worden, heißt es weiter. Die 18-Jährige hatte sich schwer verletzt.

Polizei blitzt morgen in Temming

BILLERBECK. Die Polizei blitzt am morgigen Mittwoch an der Landesstraße 506 (Billerbeck – Altenberge) in der Bauerschaft Temming. Da-

rüber hinaus müssen Verkehrsteilnehmer auch mit kurzfristigen Kontrollen im gesamten Stadt- und Kreisgebiet rechnen.

Straßenabläufe werden gereinigt

BILLERBECK. Ab dem morgigen Mittwoch bis zum 6. November (Freitag) werden im Stadtgebiet die Straßenabläufe gereinigt. Dies teilte

die Stadtverwaltung gestern mit. Es wird darum gebeten, dass die Abflüsse und Gullideckel in dieser Zeit nicht zugesperrt werden.

Schuhe und Altkleider abgeben

BILLERBECK. Am Samstag (7. 11.) können in der Zeit von 9 bis 12 Uhr Schuhe und Kleidungsstücke auf dem Rathaus-Parkplatz ab-

gegeben werden. Altkleidercontainer vom DRK-Ortsverein und der Kolpingfamilie stehen ebenfalls in der Stadt bereit.

Reitverein geht auf Fuchsjagd

BILLERBECK. Zur Fuchsjagd laden der Zucht-, Reit- und Fahrverein und der Hegering gemeinsam ein. Dazu treffen sich alle Teilnehmer am Samstag (31. 10.) um 9 Uhr an der Reithalle mit den Jagdhornbläsern. Um 9.30 Uhr startet der Ausritt zur Jagd. Bei Familie Schmidt in Bombeck gibt es den ersten Satteltrunk, ein zweiter erfolgt bei der Familie Benner (Bombeck).

Das Erbsensuppen-Essen ist auf Gut Holtmann um 12.30 Uhr. Anschließend wird zur Familie Klockers geritten. Der Fuchsfang startet gegen 15.30 Uhr an der Reithalle in Hamern. Um 20 Uhr steigt der Reiterball auf der Weissenburg. Alle Freunde des Reitsports und des Hegerings sind eingeladen, sich als Schlachtenbummler an der Fuchsjagd zu beteiligen.

Oldie-Konzert schon ausverkauft

BILLERBECK. „Oldies but Goldies“ heißt es am Freitag (30. 10.) um 20 Uhr in der Reihe „Musik live“ im Kulturzentrum „Alte Landwirt-

schaftsschule“, wenn die Band „Strongbow“ den Rock-Sound der 60er und 70er Jahre ertönen lässt. Das Konzert ist schon ausverkauft.

BILLERBECK. Nachfragen gibt es schon viele. Die Billerbecker warten schon ungeduldig darauf. Ja, und das Warten hat bald ein Ende. Nur ein paar Tage Geduld, die müssen sie allerdings noch haben. Ab Freitag (30. 10.) ist dann der Adventskalender für, den die Bürgerstiftung Billerbeck zum dritten Mal herausgibt, für fünf Euro an sieben Vorverkaufsstellen erhältlich: in der Bücherschmiede Geßmann, im Rathaus, im Bahnhof, in der Ludgeri-Apothek, bei Getränke Ellinghaus und bei den beiden örtlichen Geldinstituten.

Wegen der großen Nach-

„Für jeden ist etwas dabei.“
Marianne Neuhaus von der Bürgerstiftung

frage hat die Bürgerstiftung die Auflage des Kalenders erhöht. Waren es 2013 noch 1500 Exemplare und 2014 2000 Kalender, sind es dieses Mal 2500 Stück. 50 Billerbecker Sponsoren haben die dritte Auflage des Kalenders möglich gemacht, und zwar mit Geldspenden. Von dem Geld hat die Bürgerstiftung 35 hochwertige Preise eingekauft, die nun auf die Gewinner warten. „Alle Artikel haben wir in Billerbeck gekauft“, betont Karl-Heinz Herter. Darunter sind unter anderem ein Fahrrad, Schmuck, eine Ledertasche, Reisegutscheine, ein iPad, ein Topf-Set, ein Besteck-Set, Kissen, ein Grill, eine Digitalkamera und ein Kaffeeautomat. „Für jeden ist etwas dabei“, so Marianne Neuhaus, die die Gewinne gestern Nachmittag zusammen mit Karl-Heinz Herter, Ulla Ewelt, Günter Idelmann,



Der „Gabentisch“: (v.l.) Karl-Heinz Herter, Ulla Ewelt, Günter Idelmann, Marion Ditttrich, Marianne Neuhaus und Norbert Gundt von der Bürgerstiftung präsentieren neben dem Adventskalender auch die zahlreichen Preise.

Foto: Stephanie Dircks

Marion Ditttrich und Norbert Gundt präsentiert hat.

Die Preise verbergen sich in den vom 1. bis 24. Dezember zu öffnenden Tagesfens- tern, die unter den Kalender-Besitzern ausgelost werden. Wie das geht? Jeder Adventskalender ist mit einer Nummer versehen. Täglich wird an den 24 Tagen im Dezember eine der Nummern gezogen. Derjenige, der den Kalender mit der ausgelosten Nummer besitzt und vorlegt, erhält den jeweiligen Tagespreis. Die Gewinnnummern erfahren die Teilnehmer regelmäßig in unserer Zeitung und auf der Internetseite der Bürgerstif-



So sieht er aus: Dieses Mal ziert der mit Schnee bedeckte Johannis-Kirchplatz das Cover des Kalenders.

Der Adventskalender soll nicht nur ein schöner Begleiter durch die Adventszeit sein, sondern gleichzeitig auch einen guten Zweck erfüllen: Die gesamten Verkaufserlöse werden für die vielfältigen, gemeinnützigen Aufgaben der Bürgerstiftung verwendet. Finanziell unterstützt werden soll in 2016 unter anderem der erste Billerbecker Demenz-Tag, der am 21. Februar in den Räumen der Hauptschule stattfindet, sowie Sprachunterricht für Flüchtlinge.

zur Preisübergabe mitbringen.

www.buergerstiftung-billerbeck.de

Künftige i-Dötze anmelden

Anmeldephase für Grundschule startet Montag (2. 11.) / Eltern werden schriftlich benachrichtigt

BILLERBECK. Die Anmeldephase für die Ludgeri-Grundschule beginnt am Montag (2. 11.). Bis zum 18. November können Eltern ihre Kinder anmelden. Das teilte die Stadtverwaltung gestern mit.

Mit Beginn des Schuljahres 2016/2017 werden alle

Kinder, die bis zum 30. September 2016 das sechste Lebensjahr vollenden, schulpflichtig. Nach dem Schulgesetz vom Februar 2012 hat sich der Stichtag der Schulpflicht verändert, so die Stadtverwaltung. Kinder, die nach dem 30. September 2010 geboren sind, können

auf Antrag der Erziehungsberechtigten zu Beginn des Schuljahres in die Schule aufgenommen werden, wenn sie die für den Schulbesuch erforderlichen körperlichen und geistigen Voraussetzungen besitzen und in ihrem sozialen Verhalten ausreichend entwickelt sind

(Schulfähigkeit). Sie werden mit der Aufnahme schulpflichtig. Die Entscheidung über die Aufnahme in die Grundschule trifft der Schulleiter unter Berücksichtigung des schulärztlichen Gutachtens. Die Erziehungsberechtigten werden schriftlich über diese Termine in-

formiert und mit ihren Kindern zu festgelegten Terminen eingeladen. Eltern, die ihr Kind auf Antrag einschulen lassen möchten oder wesentlich keine Einladung bekommen haben, sollten im Sekretariat der Schule (Tel. 02543/25770) einen Termin vereinbaren.

Ein Flashmob im Lichtermeer

Kaufleute laden zum Kerzenschein-Samstag ein / Leuchtbilder bei St. Johann

BILLERBECK (sdi). Kerzen stehen schon bereit. Aber nur zur Deko. Für das Pressefoto. Am Samstag (7. 11.) werden es mehr Kerzen sein. An diesem Abend wird, sobald die Dämmerung hereinbricht, die Innenstadt Billerbecks in ein Kerzenmeer getaucht. Über 3000 Kerzen, Fackeln, Leuchten und Laternen werden es dann sein. Schließlich findet dann der Kerzenschein-Samstag statt, zu dem die Werbegemeinschaft „Billerbeckerleben“ von 16 bis 21 Uhr einlädt. Und auch die Bewohner der Innenstadt sind aufgerufen, ihre Fenster stimmungsvoll zu beleuchten.

Viele Vorbereitungen sind getroffen, dennoch hat das Orgateam mit Gabriele Gote, Suska Meyer-Landrut, Brigitte Miltrup, Sabine Zurcholt, Marc Lindenbaum, Lothar Rick und Wolfgang Wübbeling noch alle Hände voll zu tun. „Natürlich wird es die beliebten, klassischen Aktionen geben“, sagt Brigitte Miltrup gestern Abend beim Pressetermin. Zu den Klassikern gehören unter

anderem das Gänsebacken im Domcafé Frede, das vom IBP organisierte Eselreiten am Johannis-Kirchplatz sowie die festlich leuchtende Kerzenspirale von Klaus Reiber im Herchen.

Aber auch Neuheiten wird es geben – wie der Flashmob. „Dabei sind alle Interessierten aufgerufen, auf dem Kirchplatz Kerzenbildchen zu gestalten“, informiert Suska Meyer-Landrut. Dafür müssen die Flashmob-Teilnehmer aber selbst Material mitbringen und anschließend wieder mitnehmen. Das können Teelichter, Kerzen, Laternen oder Feuerschalen sein – eben alles, was leuchtet und windgeschützt ist. Der Flashmob startet ab 16 Uhr.

Auch der Laternenumzug, der um 18 Uhr am Hauptportal des Domes startet, ist fester Bestandteil des Kerzenschein-Samstags. Ziel des Umzugs ist der Johannis-Kirchplatz. Kinder können an einem Stand in der Innenstadt kleine Häuser bauen, die, mit Kerzen bestückt, im Dunkeln leuchten kön-

nen. Hoch hinauf in den Turm der Johannis-Kirche geht es mit Theo Meyer an diesem Abend ebenfalls. Besucher dürfen dem Küster beim Läuten der Kirchenglocken zu sehen. Zudem ist das Innere des Domes mit Kerzen illuminiert. Mit der Pornykutsche kann die Domstadt im Kerzenschein erkundet werden.

Viele Vereine beteiligen sich am Kerzenschein-Samstag – unter anderem die KJG, die DLRG, die Bürgerinitiative zur Werterhaltung der Region Billerbeck (BIB), der Kolping, der Allgemeine Billerbecker Schützenverein und die Initiative „Hiergeblieben“. „Die Initiative möchte Flüchtlingen an diesem Abend unsere Stadt von der schönsten Seite zeigen“, berichtet Suska Meyer-Landrut. Auch mit Spenden kann die Initiative unterstützt werden. Wer möchte, kann in der Bücherschmiede ein Deutschbuch kaufen und es spenden. Viele Geschäfte haben bis 21 Uhr geöffnet.

www.kerzenschein-samstag.de



Laden zum Kerzenschein-Samstag ein: (v.l.) Gabriele Gote, Suska Meyer-Landrut, Brigitte Miltrup, Marc Lindenbaum und Lothar Rick.

Foto: sdi

KONTAKT

Redaktion Billerbeck

Geschäftsstelle

Stephanie Dircks

☎ 0 25 43 / 23 14 21
Fax 0 25 43 / 23 14 25
billerbeck@azonline.de

Lange Straße 8

48727 Billerbeck
☎ 0 25 43 / 2 31 40
Mo.-Fr. 8.30-12.00 Uhr



Eigener Herd ist Goldes wert!
Wir kochen auch zukünftig unser eigenes Süppchen.

Unser Küchenchef Franz Homille achtet auf frische Zutaten für eine ausgewogene Ernährung unserer Bewohner

Seniorenstiftung
BAUMBERGE & ALTE WEBEREI

Träger: Dr. Alfred Knierim

Grümpingstr. 11, 48653 Coesfeld, 02541-928280
Darfelder Str. 24, 48727 Billerbeck, 02543-23810
www.seniorenstiftung-baumberge.de